

08.10.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2939 vom 3. September 2019
des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD
Drucksache 17/7312

Reichsbürger und Selbstverwalter im Südkreis der Städte Region Aachen

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Reichsbürger erkennen die Bundesrepublik nicht an und sprechen den bundesrepublikanischen Gesetzen sowie Behörden und Gerichten die Legitimität ab. Die Szene ist heterogen und stellt in Teilen eine Gefahr für Behörden und ihre Beschäftigten dar. Insbesondere berichten verschiedenste Medien immer wieder von Bedrohungen, Beschimpfungen und gar Gewalttaten aus der Szene. Gefährdet sind vor allem Polizeibeamte und Gerichtsvollzieher.

Der Minister des Innern hat die Kleine Anfrage 2939 mit Schreiben vom 8. Oktober 2019 namens der Landesregierung beantwortet.

1. *Wie hat sich die Zahl der Reichsbürger / Selbstverwalter in den Kommunen des Landwahlkreises Aachen IV seit 2017 entwickelt? (bitte nach Kommune und Jahr aufschlüsseln)*

Eine Erfassung von Reichsbürgern und Selbstverwaltern durch das Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen (LKA NRW) und die Verfassungsschutzabteilung des Ministeriums des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen (IM NRW) erfolgt seit den Vorfällen von Reuden in Sachsen-Anhalt von August 2016 und Georgensgmünd in Bayern von Oktober 2016. Daher ist die Darstellung der Zahlen seit 2009 nicht möglich.

Landesweit hat sich die Zahl der Reichsbürger und Selbstverwalter seit der Erfassung 2016 bis zum Jahr 2018 zunächst erhöht – von rund 2.000 Anhängern im Jahr 2016 über rund 2.600 im Jahr 2017 bis ca. 3.200 Anhänger im Jahr 2018. Im ersten Halbjahr 2019 zeigt sich eine Stagnation der Anhängerzahlen. Die Steigerung der Zahl der Reichsbürger und Selbstverwalter in den Jahren 2016 bis 2018 ist auf die Aufklärung der Szene durch die

Datum des Originals: 08.10.2019/Ausgegeben: 14.10.2019

Behörden zurückzuführen. Dass die Zahlen nun stagnieren, lässt darauf schließen, dass die repressiven Maßnahmen der Polizeibehörden bei Straftaten, die Aufklärung über Personen und Aktionen der Szene durch den Verfassungsschutz sowie konsequentes Vorgehen der kommunalen Behörden im Umgang mit Reichsbürgern und Selbstverwaltern Wirkung zeigen. Unter Berücksichtigung dieser Vorbemerkungen teile ich die aktuellen Zahlen vom 06. September 2019 von Reichsbürgern und Selbstverwaltern in der Städtereion Aachen mit:

Kommune	Anzahl Reichsbürger/ Selbstverwalter
Eschweiler	11
Monschau	0
Roetgen	1
Simmerath	0
Stolberg	4
Gesamt	16

2. Wie viele Reichsbürger / Selbstverwalter in den Kommunen des Landtagswahlkreises Aachen IV verfügen über eine waffenrechtliche Erlaubnis? (bitte nach Kommune aufschlüsseln)

Aktuell ist im Zuständigkeitsbereich des PP Aachen kein Reichsbürger / Selbstverwalter bekannt, der über eine waffenrechtliche Erlaubnis verfügt.

3. Wie viele Verfahren zum Widerruf der waffenrechtlichen Erlaubnis wurden in den Kommunen des Landtagswahlkreises Aachen IV eingeleitet?

Im gesamten Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums (PP) Aachen wurden im Zeitraum von 2010 bis 2019 (Stand: 11.09.2019) 216 Verfahren zum Widerruf der waffenrechtlichen Erlaubnisse eingeleitet. Darunter befand sich kein bekannter Reichsbürger / Selbstverwalter.

Eine Aufschlüsselung nach Kommunen ist nicht möglich, auch nicht rückwirkend, da bei der Datenerhebung ausschließlich die Daten des gesamten Zuständigkeitsbereichs erhoben wurden.

4. Wie viele waffenrechtliche Erlaubnisse wurden in den Kommunen des Landtagswahlkreises Aachen IV bestandskräftig widerrufen?

Im gesamten Zuständigkeitsbereich des PP Aachen wurden im Zeitraum von 2010 bis 2019 (Stand: 11.09.2019) insgesamt 127 waffenrechtliche Erlaubnisse bestandskräftig widerrufen. Darunter befand sich ebenfalls kein bekannter Reichsbürger / Selbstverwalter.

Eine Aufschlüsselung nach Kommunen ist nicht möglich, auch nicht rückwirkend, da bei der Datenerhebung ausschließlich die Daten des gesamten Zuständigkeitsbereichs erhoben wurden.

5. Wie haben sich die waffenrechtlichen Erlaubnisse in den Kommunen des Landtagswahlkreises Aachen IV seit 2009 entwickelt? (bitte nach Jahren aufschlüsseln)

Die Entwicklung der waffenrechtlichen Erlaubnisse in der Städteregion Aachen seit 2009 stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Anzahl waffenrechtlicher Erlaubnisse (Waffenbesitzkarte und Kleiner Waffenschein)
2009	7.224
2010	7.061
2011	6.809
2012	6.386
2013	6.205
2014	6.034
2015	6.035
2016	7.286
2017	7.871
2018	8.143
2019 (Stand: 11.09.2019)	8.261

Eine Aufschlüsselung nach Kommunen ist nicht möglich, auch nicht rückwirkend, da bei der Datenerhebung ausschließlich die Daten des gesamten Zuständigkeitsbereichs erhoben wurden.